

WARTUNG UND AUSTAUSCH DES FREILAUFKÖRPERS VOM TYP FTS-X

Dieser neuartige Freilaufkörper-Typ übernimmt die Funktionsprinzipien der FTS-L-Freiläufe, einige Bauteile (u.a. Sperrklinken und Lippendichtung) sind aber speziell an die grössere Belastung durch den harten Geländeeinsatz angepasst.

Der neue Freilauf-Typ kommt bei allen neuen MTB-Laufrädern des Modelljahres 2007 zum Einsatz. Sie sind ganz einfach an einem entsprechenden FTS-X-Aufkleber auf dem Freilaufkörper zu erkennen.

Dieser Freilauf-Typ ist zu 100% mit dem seit Modelljahr 2001 eingesetzten Freilauf-Typ FTS-L in Rennrad- und MTB-Laufrädern kompatibel. Diese Laufräder können Sie also problemlos auf den neuesten Technik-Stand bringen – etwa beim nächsten Nabenservice.

Um eine optimale Funktion der Mavic-Naben zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, folgende Service-Arbeiten alle 3000 (Rennrad- und Asphalt-Laufräder) bzw. 1000 km (MTB-Laufräder) durchzuführen.

Bei besonders schwierigen Einsatz- und Klimabedingungen (Schlamm, feiner Staub, Streusalz, Regen, ...) kann dies auch noch häufiger nötig sein.

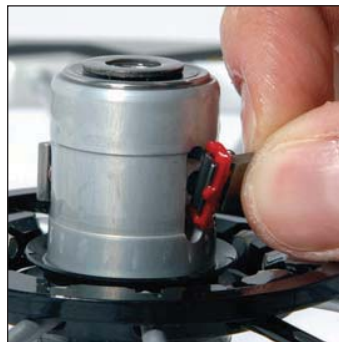
Benötigtes Werkzeug

- Mavic-Mineralöl M40122
- Spitzer Dorn

Achse entsprechend der empfohlenen Arbeitsschritte (siehe www.tech-mavic.com oder die Technischen Handbücher der vergangenen Modelljahre) aus dem Nabenkörper demontieren.



Freilaufkörper abnehmen, indem dieser gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird.



Sperrklinken demontieren.

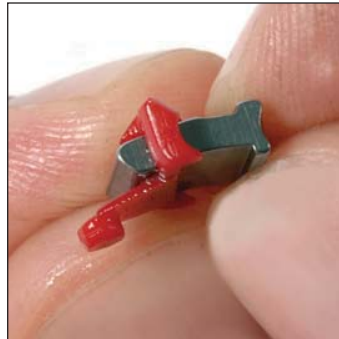


Lippendichtung vorsichtig mithilfe des spitzen Dorns demontieren.

Nabenkörper, Sperrklinken, Freilaufkörper, Speichen-Schutzscheibe und Lippendichtung sorgfältig reinigen.



Lippendichtung mithilfe des spitzen Dorns vorsichtig wieder auf dem Freilaufkörper montieren.



Beim Zusammenbau müssen die roten Kunststoff-"Träger" bis zum Anschlag der Sperrklinken geschoben werden. Dann die Federn auf die Kunststoff-"Träger" stecken und das Sperrklinken-System in den Nabenkörper einsetzen.



Innenverzahnung im Freilaufkörper schmieren, indem 2 bis 3 Nuten mit Öl gefüllt werden. Ein paar Tropfen Mavic-Mineralöl M40122 gehören auch auf die Lippendichtung.



Speichen-Schutzscheibe auf den Nabenkörper setzen, Sperrklinken zusammen drücken und den Freilaufkörper wieder in den Nabenkörper einsetzen.

Achse entsprechend der empfohlenen Arbeitsschritte (siehe www.tech-mavic.com oder die Technischen Handbücher der vergangenen Modelljahre) montieren.

Die neuen, zweiteiligen Sperrklinken sind wesentlich langlebiger als die bislang verwendeten Bauteile. Daher werden vorzeitige Verschmutzung und daraus folgende Fehlfunktionen spürbar vermindert.

Die neue Lippendichtung wurde auf besondere Reibungsarmut an der Kontaktfläche mit dem Freilaufkörper hin optimiert:

- durch ein weiches Material und
- eine neuartige Teflon-Beschichtung.

Die Dichtungsreibung konnte so um 50% reduziert werden.

Ein übermässiges Schmieren der Lippendichtung ist nicht nötig: ein Tropfen Mavic-Mineralöl M40122 genügt.

Verwenden Sie ausschliesslich Mavic-Mineralöl M40122. Jegliches andere Fett oder Öl kann die Bauteile des Freilauf-Systems angreifen und beschädigen – und das führt zum Verlust der Mavic-Garantie.